



- [Nationalrat](#)
- [Bundesrat](#)
- [Bundesregierung](#)
- [Europäisches Parlament](#)
- [Landeshauptleute](#)
- [Bundespräsident](#)
- [Volksanwaltschaft](#)
- [Rechnungshof](#)
- [Europarat](#)
- [Die ParlamentarierInnen seit 1918](#)
- [Die Parlamentsdirektion](#)
- [Klubs](#)
- [Margaretha Lupac-Stiftung](#)
- [Nationalfonds und Entschädigungsfonds](#)
- [Österreichische Parlamentarische Gesellschaft](#)
- [Parlamentarische Bundesheerkommission](#)
- [Vereinigung öffentlicher Mandatäre und Funktionäre](#)
- [Kontaktverzeichnis](#)

[Start](#) [Wer ist Wer](#) [Biografie von Walter Bacher](#)

Walter Bacher

Abgeordneter zum Nationalrat

Wahlpartei: Sozialdemokratische Partei Österreichs

Wahlkreis: 5C – Lungau/Pinzgau/Pongau

Klub: Die Sozialdemokratische Parlamentsfraktion - Klub der sozialdemokratischen Abgeordneten zum Nationalrat, Bundesrat und Europäischen Parlament

[Überblick](#) [Plenum](#) [Sitzplatz](#)**Geb.:** 02.09.1962, Mittersill (Salzburg)**Beruf:** Seilbahngestellter

Politische Mandate

Abgeordneter zum Nationalrat (XXV. GP), SPÖ
29.10.2013 –

Politische Funktionen

Mitglied der Gemeindevertretung der Gemeinde Uttendorf seit 1999

Bezirksparteivorsitzender der SPÖ Zell am See seit 2012

Mitglied des Vorstandes der Gewerkschaft vida

Vorsitzender Berufsgruppenausschuß Seilbahnen, Österreich

Kammerrat der Arbeiterkammer Salzburg

Beruflicher Werdegang

Abteilungsleiter Mitarbeiterbüro, Gletscherbahnen Kaprun AG seit 1.4.1989

Bildungsweg

Berufsschule (erlernter Beruf: Schlosser und Kunstschmied) Hallein

Hauptschule Uttendorf

Volksschule Uttendorf

Präsenzdienst

Stand: 29.10.2013

Für den Inhalt der biografischen Daten verantwortlich: Walter Bacher

[Bearbeiten](#)

Meine Lesezeichen (0)

Aktuelle Abgeordnete zum Nationalrat

[Alm N., Mag. \(NEOS-LIF\)](#)[Amon W., MBA \(ÖVP\)](#)[Antoni K. \(SPÖ\)](#)[Aslan A., Mag. \(GRÜNE\)](#)[Aubauer G., Mag. \(ÖVP\)](#)[Auer J. \(ÖVP\)](#)

Wichtiger Hinweis

Inhalt und Umfang der Biografien ab 1945 gehen grundsätzlich auf die von den MandatarInnen selbst gemachten Angaben zurück. Diese können von der Parlamentsdirektion ohne Zustimmung der Betroffenen nicht geändert werden.